
KANTON SCHAFFHAUSEN

SCHWERPUNKTE DER REGIERUNGSTÄTIGKEIT

VOM REGIERUNGSRAT BESCHLOSSEN AM 11. JANUAR 2022



INHALTSVERZEICHNIS

	Einleitung	3
1	Volkswirtschaft	5
2	Energie und Verkehr	6
3	Finanzen und Steuern	8
4	Bildung	9
5	Gesundheit	11
6	Soziale Sicherheit	12
7	Gesellschaft, Kultur und Freizeit	13
8	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	14
9	Siedlungsentwicklung und Umwelt	15
10	Verwaltung, Strukturen und Aussenbeziehungen	16
11	Beim Kantonsrat liegende Vorlagen	18

EINLEITUNG

Der Regierungsrat präsentiert seine Ziele für das Jahr 2022. Sie sind abgestimmt auf das Legislaturprogramm 2021–2024 mit den fünf Schwerpunktthemen «Auswirkungen Corona-Pandemie bewältigen», «Schaffhausen als Lebens- und Wirtschaftsstandort stärken», «Energie- und Klimastrategie umsetzen», «Demografiestrategie weiterentwickeln» und «Digitalisierung der kantonalen Verwaltung vorantreiben».

Die Corona-Krise *hat weiterhin Auswirkungen auf alle Bereiche des Lebens*. Die Herausforderungen für die Schaffhauser Volkswirtschaft und das Gesundheitswesen sind sehr gross. Das in diesem Bereich von der Regierung umgehend erarbeitete wirksame *Massnahmenpaket zur Abfederung der wirtschaftlichen und finanziellen Folgen ist weiterhin von grossem Nutzen*. Das Corona-Sofortmassnahmen-Gesetz gilt bis Ende 2022. Die Gesundheitseinrichtungen werden auch 2022 extrem gefordert sein. Die *Bewältigung der Covid-19-Pandemie* ist wiederum eines der Hauptziele der Regierung im Jahr 2022. Dazu gehört das Betreiben des Contact-Tracings, der Hotline, des kantonalen Testzentrums, die Information der Bevölkerung, die Durchführung der Covid-19-Booster-Impfungen, aber auch der Impfungen für Kinder gemäss der Impfstrategie des Bundes bzw. des Kantons. Auch die hoffentlich bald erfolgende Rückkehr zur Normalität wird personelle und finanzielle Ressourcen in der Verwaltung, im Gesundheitswesen und im Bereich des öffentlichen Verkehrs beanspruchen.

Die Finanzen des Kantons Schaffhausen sind aktuell in *ausgezeichneter Verfassung*. Es wird erneut ein sehr guter Abschluss der Staatsrechnung 2021 prognostiziert – ein Ertragsüberschuss von rund 45 Mio. Franken. Durch Entnahmen aus den in den letzten Jahren gebildeten finanzpolitischen Reserven können die erwarteten Defizite in den kommenden Jahren, insbesondere ab 2025 reduziert werden.

Dank der sehr guten Finanzlage können die auf den Kanton Schaffhausen zukommenden Herausforderungen der nächsten Jahre grundsätzlich zuversichtlich angegangen werden. Eine der grössten Herausforderungen werden sinkende Zahlungen aus dem NFA in den kommenden Jahren respektive zunehmende Leistungen an den NFA ab dem Jahr 2024 sein (erwarteter Wechsel vom Nehmer zum Geberkanton). Diesbezüglich gilt es *entsprechende Massnahmen zum Abfangen dieser Auswirkungen* zu ergreifen.

Oberstes Ziel des Regierungsrates bleibt die weitere *Stärkung von Schaffhausen als Lebens- und Wirtschaftsstandort*. Es geht einerseits um die Sicherung, Festigung und Verstärkung der Konkurrenzfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Schaffhausen. So soll die Innovationsdynamik, Exportdynamik und der Wissenstransfer von Industrie, Gewerbe und Start Ups im Kanton Schaffhausen erhöht werden. Dazu bietet die «Entwicklungsstrategie 2030», welche in diesem Jahr fertig gestellt wird, die entsprechenden Leitlinien. Andererseits soll die Attraktivität und Anziehungskraft Schaffhausens für Fachkräfte und junge Familien zur Verbesserung der soziodemographischen Struktur erhöht werden. Ziel ist die Profilierung Schaffhausens als lebenswerter, dynamischer Wohnort im Grossraum Zürich durch gezielte Promotions- und Kommunikationsmassnahmen. Die *Vereinbarkeit von Familie und Beruf* hat weiterhin hohe Priorität. Ebenso soll – unter Berücksichtigung der finanziellen Tragbarkeit – die *steuerliche Attraktivität des Kantons weiter verbessert* werden.

Von grosser Bedeutung ist weiterhin die *Verbesserung der Verkehrsverbindungen auf Strasse und Schiene innerhalb des Kantons und insbesondere an die Regionen Zürich und Basel*. Die ÖV-Erschliessung und die Qualität des Angebots im Regionalverkehr ist sicherzustellen. Die Regierung wird den Vergabeprozess auf den deutschen Strecken über Schweizer Gebiet begleiten, um eine verbesserte Angebotsqualität zu erreichen. Bei den Bahnverbindungen nach Basel und Stuttgart wird sich der Regierungsrat weiter intensiv für eine Verbesserung der Qualität einsetzen. Im Strassenbereich werden die *flankierenden Massnahmen zum Galgenbucktunnel* schrittweise umgesetzt: Es geht um die Fertigstellung des «Knotens Kreuzstrasse» und die Erreichung der Plangenehmigung der Abschnitte «Knoten Posthof» und «innere Klettgauerstrasse». Ebenso wird das kantonale Radroutennetz ausgebaut.

Weiterhin stark im Fokus stehen die Bereiche Energie und Klima. Es geht um die *Umsetzung und Weiterentwicklung der Massnahmen gemäss Klimastrategie 2020* (Klimaschutz und Klimaanpassung). Dem Kantonsrat wird eine *Vorlage zur CO₂-abhängigen Gestaltung der Strassenverkehrssteuern* unterbreitet. Weiter sind die *Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich* umzusetzen. Ein weiteres Ziel ist die *Förderung der Elektromobilität*. Schliesslich wird eine Machbarkeitsstudie zur Nutzbarmachung von Abwärme erarbeitet und das Solarstrompotenzial bei kantonalen Gebäuden erschlossen.

Im Infrastrukturbereich stehen nach wie vor das *Polizei- und Sicherheitszentrum sowie der Neubau des Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamtes* im Vordergrund. Beim Polizei- und Sicherheitszentrum erfolgt die Umsetzung des Bauprojektes mit dem Ziel der Inbetriebnahme im 2025. Beim Neubau des Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamtes wird das Wettbewerbsprojekt und der Abschluss des TU-Werkvertrages mit dem evaluierten Team überarbeitet mit dem Ziel der Inbetriebnahme 2024. Beim *Ausbildungszentrum Beringen für Bevölkerungsschutz und Feuerwehren* wird das Bauprojekt für den Mieterausbau bis Ende 2022 ausgearbeitet. Beim *Umzug der Pädagogischen Hochschule PHS in den Westflügel der Kammgarn* wird das Planerwahlverfahren für den Innenausbau der beiden Stockwerke durchgeführt. Zusammen mit der Stadt Schaffhausen wird der Grundausbau vorangetrieben.

Im Bildungsbereich steht die *Implementierung eines neuen Modells zur Mitfinanzierung der Volksschule durch den Kanton (Ressourcensteuerung)* im Vordergrund. Weiter werden Ziele und Visionen für die Volksschule erarbeitet. Für den Kindergarten werden kurz-, mittel- und langfristig umsetzbare Unterstützungsmassnahmen ausgearbeitet. Schliesslich werden die Massnahmen zur Behebung des Lehrermangels an der Volksschule intensiviert.

Im Gesundheitsbereich wird das *Neubauprojekt der Spitäler Schaffhausen* aktiv begleitet. Im Hinblick auf die Spitalliste 2023 werden die *Leistungsaufträge für die stationäre Spitalversorgung* ausgeschrieben. Die Umsetzung des Psychiatriekonzepts 2015 für den Kanton Schaffhausen wird evaluiert. Weiter wird der *bauliche Zustand des Psychiatriezentrums Breitenau* überprüft. Geplant ist eine *Vorlage zur Revision des kantonalen Krankenversicherungsgesetzes* mit einer Neudefinition der Eckwerte der Prämienverbiligung auf Gesetzesstufe. Zudem wird das *kantonale Demenzkonzept umgesetzt*. Schliesslich wird eine *Vorlage zur Revision der Rechtsgrundlagen der Schulzahnklinik* und Festsetzung des Angebotes und der Ausgestaltung der Schulzahnklinik erstellt. Von grosser Bedeutung im Sicherheitsbereich ist auch die Vorlage für ein neues Polizeigesetz.

Der Regierungsrat hat sich für das Jahr 2022 wiederum für jeden der 10 Politikbereiche eine ganze Reihe von Zielen vorgegeben. Diese Ziele sind rechtlich nicht bindend, sondern stellen eine politische Absichtserklärung der zu realisierenden Schwerpunkte im Jahr 2022 dar.

1 VOLKSWIRTSCHAFT

Etablierung eines umfassenden Massnahmenpakets zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen des Coronavirus und zur Verhinderung einer nachhaltigen Schädigung des Kantons Schaffhausen als Lebens- und Wirtschaftsstandort (Corona-Sofortmassnahmen-Gesetz)

- Abfederung der wirtschaftlichen Folgen des Coronavirus und Verhinderung einer nachhaltigen Schädigung des Kantons Schaffhausen als Lebens- und Wirtschaftsstandort.

Sicherung, Festigung und Verstärkung der nationalen und internationalen Konkurrenzfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Schaffhausen

- Führen einer aktiven Wirtschaftsförderung mit Ansiedlungsaktivitäten und Bestandespflege.
- Positionierung des Kantons als «Anwendungsregion» für zukunftsgerichtete Vorhaben.

Erhöhung der Innovationsdynamik, Exportdynamik und des Wissenstransfers von Industrie, Gewerbe und Start Up im Kanton Schaffhausen

- Sicherstellung und Weiterentwicklung einer koordinierten, branchenübergreifenden und interkantonal vernetzten Innovationsförderung.
- Aufbau und Etablierung von anwendungsorientierten Kompetenzzentren mit nationaler und internationaler Ausstrahlung.

Förderung der regionalen Entwicklung und des ländlichen Raums

- Förderung von Initiativen, Programmen oder Projekten im Rahmen der NRP/RSE-Gesetzgebung.
- Unterstützung von Initiativen, Programmen und Projekten im Rahmen der Pärke- und Tourismusgesetzgebung.

Ausarbeitung eines übergeordneten und breit abgestützten Handlungsrahmen für die (wirtschaftliche / volkswirtschaftliche / nachhaltige) Entwicklung des Kantons Schaffhausen als Region, in der überproportional viele junge Menschen leben

- Fertigstellung des Handlungsrahmens «Entwicklungsstrategie 2030» und Überführung der Ergebnisse in ein koordiniertes Umsetzungsmonitoring.
- Integration von partizipativen Elementen zwecks Dynamisierung der bestehenden Regionalentwicklungsprozesse im Rahmen der Standortförderung.

Erhöhung der Attraktivität und Anziehungskraft Schaffhausens für Fachkräfte und junge Familien zur Verbesserung der soziodemographischen Struktur

- Profilierung als lebenswerter, dynamischer Wohnort im Grossraum Zürich durch gezielte Promotions- und Kommunikationsmassnahmen.
- Durchführung und Entwicklung von gezielten Aktivitäten zur Positionierung von Schaffhausen als attraktiver Wohn-, Arbeits- und Lebensraum im Rahmen der Wirtschaftsförderungsaktivitäten.
- Weiterführung ausgewählter Kampagnenelemente von «Bockauf-Schaffhausen» im Rahmen des Wohnortmarketings.

Strategische Ausrichtung Rheinflall

- Aufzeigen der strategischen Ausrichtung am Rheinflall anhand der volkswirtschaftlichen Studie unter Berücksichtigung der besonderen Rahmenbedingungen für Freiraumgestaltung und Infrastrukturanlagen.

Aufbau kantonales Arbeitszonenmanagement

- Schaffung Übersicht Arbeitszonen nach Merkmalen (Lage, Grösse, Nutzung, Potential) und Aufbau Monitoring.
- Erarbeitung von Grundsätzen zum Umgang mit bestehenden Arbeitszonen sowie zur Schaffung strategischer Arbeitszonen.

2 ENERGIE UND VERKEHR

Schrittweise Umsetzung der flankierenden Massnahmen zum Galgenbucktunnel

- Erreichung Plangenehmigung der Abschnitte «Knoten Rheinhof» und «innere Klettgauerstrasse».
- Fertigstellung des Bauprojekts Knoten Kreuzstrasse.
- Erarbeitung Vor- und Bauprojekt Unterführung Kaltenbacherstrasse in Stein am Rhein.

Ausbau der Stadtdurchfahrt A4 auf vier Spuren

- Sicherstellung der Aufnahme des Nationalstrassenprojekts im Ausbauschnitt 2023 des Strategischen Entwicklungsprogramms der Nationalstrassen.
- Vertiefung der Planung zu den flankierenden Massnahmen zum Nationalstrassenprojekt auf dem untergeordneten Strassennetz.

Ausbau des kantonalen Radroutennetzes

- Fertigstellung des Radwegprojekts Wangental.
- Erreichung der Plangenehmigung des Radwegprojekts Rafz-Rüdlingen.
- Abstimmung der Radroutenführung mit dem Nationalstrassenprojekt Stadtdurchfahrt A4.
- Festlegung des kantonalen Radroutennetzes basierend auf dem eidgenössischen Velogesetz und dem revidierten Strassengesetz.

Planung und Umsetzung der Agglomerationsprogramme

- Koordination der Umsetzung der Agglomerationsprogramme 1. und 2. Generation.
- Vertiefung der Massnahmenplanung aus dem Agglomerationsprogramm 4. Generation.

Umsetzung revidiertes Strassengesetz und Revision kantonalen Strassenrichtplan

- Konsolidierung des Betriebs und Unterhalts der Kantonsstrassen auf Basis des revidierten Strassengesetzes.
- Erarbeitung einer Vernehmlassungsvorlage zur Revision des kantonalen Strassenrichtplans.

Sicherstellung der ÖV-Erschliessung und Qualität des Angebots im Regionalverkehr

- Überprüfung der Wirksamkeit und Weiterentwicklung/Optimierung des ÖV-Angebots.
- Begleitung des Vergabeprozesses auf den deutschen Strecken über Schweizer Gebiet, um eine verbesserte Angebotsqualität zu erreichen.
- Verhandlungen zur Zielvereinbarung (ab 2024) mit den VBSH.

Zugverbindung Basel–Singen (Hochrhein)

- Hinwirken auf eine Verbesserung der Qualität des Betriebes durch Überwachung der Leistungen und gegebenenfalls Intervention.
- Begleitung des Projekts zur Elektrifizierung der Strecke.
- Einbringen der Schaffhauser Anforderungen (Integration ins CH-Tariffsystem, Halbstundentakt, Durchbindung Richtung Ostschweiz, Qualitätsanforderungen des Betriebs).

Fernverkehr Zugverbindung Zürich–Stuttgart (Gäubahn)

- Einbringen der Schaffhauser Anliegen im Hinblick auf einen funktionierenden Betrieb der Schaffhauser S-Bahn (Internationale Abstimmung der Fahrpläne).
- Überwachung der Qualität (Pünktlichkeit) auf dem Abschnitt Schaffhausen–Zürich.

Steigerung der ÖV-Nutzung

- Kommunikative Massnahmen zur Förderung der aktiven Nutzung des öffentlichen Verkehrs nach dem Einbruch der Passagierzahlen infolge Corona-Pandemie.

Umsetzung Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKEN 2014)

- Unterstützung der Gemeinden sowie der Vollzugs- und Bau-fachleute bei der Umsetzung der seit 1. April 2021 geltenden energierechtlichen Bestimmungen aus den MuKEN 2014.

Nutzbarmachung von Abwärme

- Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur Nutzung der Abwärme aus der Industriezone Beringen via Fernwärmeleitung zur Energieversorgung der Stadt Schaffhausen, von Neuhausen am Rheinfluss und Beringen unter Einbezug der Energieversorger.

Förderung der Elektromobilität

- Weiterführung der Informations- und Sensibilisierungsmassnahmen wie Probefahrten für die Mitarbeitenden der Verwaltung und die Bevölkerung, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen usw.
- Ermittlung des Bedarfs an Ladeinfrastruktur bei den Verwaltungsgebäuden und Erarbeitung eines Umsetzungskonzepts.
- Schaffung von finanziellen Anreizen beim Bau von Ladeinfrastruktur in Mehrfamilienhäusern im Rahmen des Energieförderprogramms.

Erschliessung des Solarstrompotenzials bei kantonalen Gebäuden und Investitionsobjekten der Pensionskasse des Kantons

- Ermittlung der geeigneten Flächen für Solarstromanlagen auf Gebäuden des Kantons und Integration in die Unterhalts- und Erneuerungsplanung der Gebäude.

Energie in Schulen: Unterrichtseinheit zum Thema Energie für den 1. Zyklus

- Ausarbeitung eines Sensibilisierungsangebots (eine Unterrichtseinheit) für die Unterstufe (Kindergarten, 1. und 2. Primarschule, neu: 1. Zyklus) in Zusammenarbeit mit dem Erziehungsdepartement.

Energieberatungsangebot für Gemeinden

- Ausarbeitung eines auf die Gemeinden zugeschnittenen Erstberatungsangebots in Zusammenarbeit mit den Energiefachleuten Schaffhausen mit Blick auf ein langfristiges, energiepolitisches Engagement (z.B. Energiestadt, Energieschulen).

Waldhaus Energieerzeugung

- Neuinstallation einer Photovoltaikanlage mit maximal 225 kWp auf dem Verwaltungsgebäude Waldhaus und dem Ergänzungsgebäude für eine nachhaltige Energieproduktion (Eigennutzung).

Vorarbeiten Neukonzessionierung Rheinfalkkraftwerk

- Im Hinblick auf die Neukonzessionierung des Rheinfalkkraftwerkes im Jahre 2030 sind mit dem Kanton Zürich die Verhandlungen über die künftige Stromproduktion weiterzuführen bzw. die Eckwerte zu definieren.

3 FINANZEN UND STEUERN

Mittelfristig ausgeglichener Finanzhaushalt

- Finanzplanung: Prüfen und Ergreifen von Massnahmen zum Abfangen der Auswirkungen des Nationalen Finanzausgleichs und der veränderten Ausgangslage im Bereich des Fiskalertrags.
- Konstante Überprüfung neuer Leistungen auf deren Kostenfolge.
- Konsequente Befolgung der Finanzkompetenzen sichern (z.B. Einführung Kreditorenworkflow)

Aktualisierung der Finanzberichterstattung

- Einführung eines interaktiven Reportings zugunsten einer zeitgemässen und bürgernahen Berichterstattung über das Budget und die Rechnung des Kantons.

Regelung der Finanzkompetenzen

- Vorlage zur Anpassung der verfassungsrechtlichen Finanzkompetenzen.

Weitere Verbesserung der steuerlichen Attraktivität des Kantons

- Prüfung von zusätzlichen Massnahmen zur weiteren Attraktivierung des Wohnstandortes Kanton Schaffhausen unter Berücksichtigung der finanziellen Tragbarkeit.
- Kontinuierliche Aktualisierung und Weiterentwicklung der Steuer-IT Systeme in Hinblick auf erhöhten Kundennutzen und -verfügbarkeit.

Analyse der internationalen Entwicklungen im Steuerbereich und mögliche Lösung

- Analyse namentlich der Säule 1+2 der OECD sowie der Entwicklungen des US-Steuerrechts mit Auswirkungen auf den Standort Schaffhausen sowie gegebenenfalls Erarbeitung einer Vorlage zur Anpassung des Steuerrechts.

Einführung CO₂-abhängige Strassenverkehrssteuern

- Vorlage zur CO₂-abhängigen Gestaltung der Strassenverkehrssteuern (Motion 2020/4).

4 BILDUNG

Volksschule

- Erarbeitung von Zielen und Visionen für die Volksschule (partizipativer Prozess bis Frühling 2023).
- Erarbeitung von kurz-, mittel- und langfristig umsetzbaren Unterstützungsmaßnahmen für den Kindergarten (1. Zyklus) auf der Grundlage einer breit angelegten Situationsanalyse.
- Intensivierung von Massnahmen zur Behebung des Lehrermangels an der Volksschule zur Erhaltung der Konkurrenzfähigkeit und zur Sicherung der Qualität der Bildung.
- Vorbereitung von wichtigen Digitalisierungsvorhaben (Einführung digitales Bewerbungsmanagement, Digitalisierung Personalprozesse und Schülerdossiers).
- Erarbeitung und Implementierung eines Handlungsleitfadens Kinderschutz für die Schulen.

Kantonsschule

- Überprüfung der Anforderungen und Belastungen der Schülerinnen und Schüler an der Kantonsschule (Aufnahmeprüfung und Probezeit). Einleitung von allenfalls notwendigen Massnahmen.
- Umsetzung von notwendigen Anpassungen an der FMS zur Erfüllung des neuen Anerkennungsreglements per 1. August 2022.
- Durchführung des Anerkennungsverfahrens bei der EDK und Einführung des obligatorischen Fachs Informatik (OFI) am Gymnasium auf das Schuljahr 2022/2023.
- Prüfung einer möglichen Einführung des Tools «Lernnavi» am Gymnasium und Genehmigung durch den Erziehungsrat im Zusammenhang mit der Sicherung der basalen fachlichen Studierkompetenzen in Deutsch und Mathematik.

Berufsbildungszentrum BBZ

- Durchführung eines Strategieprozesses für das BBZ mit besonderem Fokus auf einer Anpassung der am BBZ angebotenen Berufe, Überbetrieblichen Kurse und Lehrgänge.
- Prüfung von Möglichkeiten zur Stabilisierung und Verbesserung der Anstellungsbedingungen der Lehrpersonen. Verstärkung des Einbezugs der Mitarbeitenden bei Entwicklungsprozessen.
- Einführung von «Bring Your Own Device» im Rahmen der Digitalisierung. Weiterentwicklung der entsprechenden Pädagogik und Weiterbildung der Lehrpersonen.
- Erstellung eines Schulorganisationsreglements und Weiterentwicklung der Digitalisierung der Schulplanungs- und Schulverwaltungsprozesse.

Berufsbildung und Berufsberatung

- Erstellung einer Zwischenbilanz beim Projekt «Optimierung der beruflichen Übergangssysteme». Durchführung und Evaluation eines Pilotversuchs im Bereich Früherkennung von Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf. Prüfung von Angeboten in den Bereichen Schulsozialarbeit und Schulpsychologie auf der Sekundarstufe II.
- Planung und Umsetzung der nationalen Berufsreformen mit den lokalen Berufsbildungspartnern für die Lehrberufe Detailhandel auf Sommer 2022 und Kaufleute auf Sommer 2023.
- Implementierung der Dienstleistungs-App im Bereich Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung und Schulung der Nutzer. Entwicklung einer neuen Webseite Qualifikationsverfahren.
- Anpassung des BIZ Dienstleistungskonzepts und der Angebotspalette. Implementierung der neuen Webseite des Berufsinformationszentrums BIZ.
- Einführung des Beratungsangebots «viamia» für Kunden ab 40 Jahren zum Erhalt und zur Erweiterung der Arbeitsmarktfähigkeit.

Hochschule

- Begleitung und Unterstützung der PHSH als selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt und Festlegung der Prozesse an der Schnittstelle zur kantonalen Verwaltung.
- Aufbau der Fachstelle Mittelschul- und Hochschulbildung und Professionalisierung der relevanten Prozesse.

Umzug Pädagogische Hochschule und Abtretung Areal Pflegezentrum

- Durchführen Planerwahlverfahren für den Innenausbau der beiden Stockwerke im Westflügel der Kammgarn.
- Vorantreiben des Grundausbaus zusammen mit der Stadt Schaffhausen.
- Erstellung der Submissionsunterlagen für den geordneten Rückbau für die Hochbauten auf dem Areal des ehemaligen Pflegezentrums Geissberg zusammen mit der Stadt Schaffhausen und Finalisierung der Abtretungskonditionen.

**Sicherung und Verstärkung des Fachkräfteangebots
durch Etablierung von zukunftsgerichteten tertiären
Hochschulangeboten im Kanton Schaffhausen**

- Unterstützung von zukunftsgerichteten Hochschulen oder Hochschulinsti- tuten (Tertiärbereich) bei der Niederlassung im Kanton Schaffhausen und Begleitung beim institutionellen Ak- kreditierungsprozess.
- Weiterentwicklung der bestehenden Hochschulgesetzgebung zwecks Chancengleichheit zwischen staatlichen und privaten Bildungsanbietern.

5 GESUNDHEIT

Covid-19-Pandemie

- Überarbeitung Pandemieplan.
- Rückbau / Überführung der Covid-19 bedingten Aufgaben (Contact Tracing, Impfzentrum, Kantonales Abklärungszentrum) in ordentliche Strukturen.

Gesundheitsversorgung allgemein

- Reorganisation und administrative Vereinfachung des schulärztlichen Dienstes und der Durchführung der kantonalen Impfprogramme.
- Unterstützung der gesetzeskonformen Einführung der elektronischen Patientendossiers in Alters- und Pflegeheimen per Mitte April 2022.
- Definition von Strategien und Massnahmen zur Verhinderung von Engpässen bei der Gesundheitsversorgung (Ausbildungsverbund Pflege und docSH).

Altersbetreuung und Pflege

- Umsetzung des kantonalen Demenzkonzepts in Anlehnung an die nationale Demenzstrategie von Bund und Kantonen und Weiterführung der Palliativpflege ab Herbst 2022 (Ablauf der 3-jährigen Pilotphase).
- Erarbeitung einer Pflegeheimplanung auf Basis des Versorgungsberichts 2018 bis 2040 für die Heimplanung.

Gesundheitsförderung und Prävention

- Eingabe eines kantonalen Tabakpräventionsprogramms 2023–2026 beim nationalen Tabakpräventionsfonds.

Spitäler

- Ausschreibung der Leistungsaufträge für die stationäre Spitalversorgung im Hinblick auf die Spitalliste 2023.
- Vorlage zur Teilrevision des Spitalgesetzes (Umsetzung Motion Heydecker Nr. 2019/9).

Psychiatrieversorgung

- Überprüfung des baulichen Zustands Psychiatriezentrum Breitenau.
- Evaluation der Umsetzung des Psychiatriekonzepts 2015 für den Kanton Schaffhausen, insbesondere Förderung von ambulanten psychiatrischen Angeboten.

Lebensmittelrecht

- Aktualisierung der Lebensmittelverordnungen gestützt auf das neue kantonale Lebensmittelgesetz.

Kantonsspital Neubau

- Aktive Begleitung des Neubauvorhabens der Spitäler Schaffhausen u.a. durch Einsitz in der Baukommission.

Veterinärdienst

- Erstellung eines Konzepts für einen nachhaltigen, schlagkräftigen Veterinärdienst in Schaffhausen.

Schulzahnklinik

- Vorlage zur Revision der Rechtsgrundlagen der Schulzahnklinik (SZK) und Festsetzung des Angebotes und der Ausgestaltung der SZK.

6 SOZIALE SICHERHEIT

Sozialhilfe

- Ausbau der Weiterbildungsangebote sowie verstärkter Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Kanton und Gemeinden (mehrjähriges Projekt).
- Einführung und Konsolidierung des digitalen Austausches von Daten zu den Unterstützungsverfügungen und Quartalsabrechnungen mit den Schaffhauser Gemeinden (eGov-Projekt).
- Überarbeitung und Digitalisierung des Sozialhilfehandbuchs.

Asyl- und Flüchtlingsbereich

- Erarbeitung eines Gewaltschutz- und Schulungskonzepts.
- Etablierung eines regelmässigen Erfahrungsaustausches mit den Gemeinden.
- Weiterentwicklung der Integrationsagenda Schweiz insbesondere der Themen: Durchgehende Fallführung, Soziale Integration, Potentialabklärung und Erstinformation.
- Professionalisierung der Triage und Kommunikation in der Gesundheitsversorgung für Klienten und Klientinnen: Prävention, Aufklärung und Sprechstunde.

Behindertenhilfe im Erwachsenenbereich

- Weitere bedarfsbedingte Differenzierung der Angebote wie selbständiges Wohnen, Arbeitsplätze in der freien Wirtschaft, aber auch Intensiv- und Palliativbetreuung.
- Bericht an den Kantonsrat zur Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention und Initiierung entsprechender Massnahmen.
- Implementierung der KVG-Mitfinanzierung der IFEG-Institutionen mit hohem Pflegebedarf Lindli-Huus und Ilgenpark.

Opferhilfe

- Erarbeitung eines kantonalen Aktionsplans zur Umsetzung der Istanbul-Konvention:
 - Der kantonale Aktionsplan zur Verbesserung der Interventions- und Hilfesysteme ist ausgearbeitet und die Schwerpunkte sind gesetzt.
 - Konkrete Massnahmen des Aktionsplans sind erarbeitet und budgetiert.
- Abschluss von Leistungsvereinbarungen mit den zentralen Akteurinnen und Akteuren mit dem Ziel der Sicherung des Interventions- und Hilfesystems sind abgeschlossen.

Alimenteninkasso

- Umsetzung der neuen Inkassohilfereordnung InkHV per 1. Januar 2022 (mehrjähriges Projekt).
- Ausbau der Weiterbildungsangebote sowie Vereinheitlichung der Prozesse und Arbeitsgrundlagen in den Alimentenfachstellen (Mustervorlagen, Berechnungsgrundlagen, Prozessbeschreibungen).

Krankenversicherung

- Vorlage zur Revision des kantonalen Krankenversicherungsgesetzes mit Umsetzung Motion 2018/11 Heydecker, Neudefinition der Eckwerte IPV auf Gesetzesstufe sowie Aufhebung des Dekrets (Vorlage bis Sommer 2022).

7 GESELLSCHAFT, KULTUR UND FREIZEIT

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Evaluation der rechtlichen Grundlagen (inklusive deren Umsetzung) der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter und der bedarfsgerechten, schulergänzenden Tagesstrukturen
- Erarbeitung einer kantonal einheitlichen und nachhaltigen Lösung zur Sicherstellung von finanziell tragbaren Betreuungsplätzen für Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

Demografie-Strategie

- Orientierungsvorlage über den Stand, den künftigen Handlungsbedarf sowie das weitere Vorgehen betreffend die Umsetzung der Demografiestrategie im ersten Quartal an den Kantonsrat.
- Fortführung des Controllings zum Stand der Umsetzung der Demografiestrategie gemäss aktualisiertem Vorschlag der Arbeitsgruppe Demografie.

Jugend und Familie

- Erarbeitung einer kantonalen Strategie zur Elternbildung gemäss Schulgesetz.
- Ausarbeitung von unterschiedlichen Möglichkeiten zur Neuausrichtung und Reorganisation der Kinder und Jugendhilfeangebote im Kanton Schaffhausen.
- Überprüfung, wie die Beteiligungsrechte von Kindern und Jugendlichen bei Verwaltungs- und Gerichtsverfahren gestärkt werden können.
- Weiterentwicklung und Bekanntmachung der kantonalen Anlaufstelle für Kinder und Jugendfragen sowie der Informations- und Angebotsplattform www.wegweiser.sh.

Kultur

- Umsetzung der Bundesvorgaben (COVID-19 Gesetz) zur Bewältigung der coronabedingten wirtschaftlichen Folgen im Kultursektor.
- Neuverhandlung von vier Leistungsvereinbarungen mit MCS (Musikcollegium Schaffhausen), Kumpane (Tanzkompanie), Nordart Festival Stein am Rhein und Haberhaus Bühne.

Sport

- Erarbeitung der Grundlagen zur Erstellung eines kantonalen Sportförderungsgesetzes.
- Organisation und Etablierung einer kantonalen Auszeichnungsfest für Sportlerinnen und Sportler.

Integration

- Revision und digitale Aufbereitung des Leitfadens für Neuzuziehende.
- Entwicklung von Deutschkursen und Bildungsangeboten für Personen mit erschwerten Bedingungen (Lernschwächen, psychische Belastungen etc.).

Aufwertung Kesslerloch

- Vorantreiben der nächsten Projektschritte:
 - Ausarbeitung Detailprojekt;
 - Landerwerb durch den Kanton;
 - Unterstützung der Gemeinde Thayngen bei der Langsamverkehrsplanung für eine Verbesserung der Zuwegung vom Bahnhof Thayngen zum Kesslerloch für Schulklassen sowie Touristinnen und Touristen.

Abschluss Untersuchungen Stadthausgeviert

- Abschluss der seit 2020 laufenden Arbeiten (Um- und Neubauten, Grabungen und Hausuntersuchungen) mit Bauuntersuchungen im Nordteil des Stadthausgevierts und mehreren Rettungsgrabungen sowie baubegleitender Dokumentation.
- Planung der Auswertungen.

Historische Aufarbeitung fürsorgerische Zwangsmassnahmen

- Veröffentlichung der Forschungsarbeit zu den fürsorgerischen Zwangsmassnahmen im Kanton Schaffhausen (1935–1985).

8 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT

Polizei- und Sicherheitszentrum PSZ

- Umsetzung Bauprojekt mit dem Ziel der Inbetriebnahme im 2025.

Ausbildungszentrum Feuerwehren / Bevölkerungsschutz Beringen

- Ausarbeitung Bauprojekt für den Mieterausbau bis Ende 2022.
- Vortreiben des Grundausbau zusammen mit der Gebäudeversicherung.

Stärkung der Sicherheit der Bevölkerung

- Vorlage zur Totalrevision des Polizeigesetzes, inkl. Anpassung Beschluss über den Personalbestand der Schaffhauser Polizei.
- Vorlage zur Schaffung eines zeitgemässen Bedrohungsmanagements für einen präventiven Gewaltschutz.
- Weiterführung der Umsetzung der zentralen Massnahmen des Nationalen Aktionsplans Radikalisierung.
- Durchführung weiterer Vorbereitungshandlungen im Rahmen der Kantonalen Führungsorganisation für Evakuierungen (Schulung der Partnerorganisationen, Stabsübung).
- Erneuerung des Systems Polycom.P

9 SIEDLUNGSENTWICKLUNG UND UMWELT

Klimaänderung

- Umsetzung und Weiterentwicklung der Massnahmen gemäss Klimastrategie 2020.
- Weiterentwicklung der Indikatoren für das Monitoring der Klimastrategie.

Geologisches Tiefenlager für radioaktive Abfälle

- Kritische, aber konstruktive Begleitung des entscheidenden Meilensteins der Etappe 3 des Sachplanverfahrens Geologisches Tiefenlager (SGT): die Ankündigung der Standortauswahl für die Vorbereitung der Rahmenbewilligungsgesuche (ASR).

Umwelt

- Vorlage zur Totalrevision des kantonalen Gewässerschutzrechts.
- Vorlage zur Totalrevision des kantonalen Umweltschutzrechts.
- Erarbeitung von Massnahmen im Bereich Bodenschutz mit beteiligten Fachstellen in Anlehnung an das Leitbild.
- Erstellen einer ersten Auslegeordnung zum Wassermanagement im oberen Kantonsteil unter Berücksichtigung des sich ändernden Klimas.
- Erstellen des übergeordneten Teils des neuen kantonalen Wasserwirtschaftsplans.
- Vorbereitung der Deponieplanung für einen Richtplaneintrag, um langfristig genügend Deponieraum zu sichern.
- Zusammen mit den Gemeinden Umsetzung der Abfallstudie mit dem Ziel, die langfristige Entsorgung sicherzustellen.
- Begleitung der Gemeinden und Verbände bei der Erneuerung der generellen Entwässerungsplanung (2. Generation)

Richtplanrevision 2022

- Vorbereitung der Anpassungen mit Schwerpunkt Umsetzung Agglomerationsprogramm 4. Generation

Vorantreiben gesamtkantonales Naturschutzkonzept

- Daten- und Grundlagenaufbereitung zur ökologischen Infrastruktur. Abschluss Analyseteil, Erarbeitung Strategie- und Massnahmenteil.

Informatiklösung Waldportal

- Inbetriebnahme des «Waldportals» als umfassende Plattform für das digitale Waldmanagement mit dem Ziel, dass sämtliche Massnahmen, die für die Berechnung, Kontrolle und Auszahlung der Fördertatbestände massgeblich sind, von allen Förstern im Kanton erfasst werden können.

Schonender Umgang mit Ressourcen und Umwelt

- Ausrichten der kantonalen Landwirtschaft auf die künftige Agrarpolitik des Bundes sowie erforderliche Anpassungen des kantonalen Landwirtschaftsrechts.
- Schaffung von günstigen Rahmenbedingungen für eine ressourcenschonende Landwirtschaft durch die Förderung von smarten Technologien.

10 VERWALTUNG, STRUKTUREN UND AUSSENBEZIEHUNGEN

Transparenzgesetzgebung

- Vorlage an Kantonsrat zur Motion Heydecker «Mehr Transparenz – aber mit Augenmass» mit Elementen der geplanten Umsetzungsgesetzgebung.

Ombudsstelle

- Vorlage an Kantonsrat betreffend Schaffung einer Ombudsstelle für die kantonale Verwaltung.

Förderung des Kantons als attraktiver, konkurrenzfähiger und verantwortungsvoller Arbeitgeber

- Orientierungsvorlage betr. Lohnstruktur und Entlohnung der Berufsgruppen sowie gegebenenfalls Ergreifen von Korrekturmassnahmen.

Sicherstellung eines qualitativ hochwertigen und kostengünstigen Service public und einer leistungsfähigen Verwaltung

- Vernetzung von Registern im Hinblick auf die Realisierung des Konzepts «Objektdatenplattform».
- Einführung eines flächendeckenden Leitungskatasters bis Ende 2022.
- Initiieren von Open Government Data (OGD).
- Initiieren einer digitalen Plattform (analog Web-Shop) zum Bezug der Dienstleistungen und Daten der Verwaltung.
- Vorarbeiten im Hinblick auf eine Teilrevision des Gemeindegesetzes; Erstellen einer Vernehmlassungsvorlage.
- Überprüfung des Finanzausgleichs (Ressourcen- und Lastenausgleich) nach Abschluss der «Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung».

Informatiklösung VIACAR

- Beteiligung an der Systemerneuerung der Informatiklösung VIACAR (ReDesign V20) und am Ausbau von eGovernment-Lösungen im Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt.

Gesetz über den Beitritt zur revidierten Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen

- Begleitung des Prozesses bis zur Inkraftsetzung des revidierten Beschaffungsrechts.

Neubau Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt

- Überarbeitung Wettbewerbsprojekt und Abschluss TU-Werkvertrag mit dem evaluierten Team mit dem Ziel Baueingabe 2022 und Inbetriebnahme 2024.

Entwicklung Klosterareal

- Installation der Projektorganisation zusammen mit der Stadt Schaffhausen. Die Entwicklung des Areals erfolgt in Abhängigkeit mit den Planungsfortschritten der Projekte Polizei- und Sicherheitszentrum PSZ / Neubau Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt.

Aktive Zusammenarbeit mit den anderen Kantonen und dem Ausland

- Vertretung der Kantonsinteressen und Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden und interkantonalen Zusammenarbeit im Rahmen der Mitgliedschaften in der Internationalen Bodensee-Konferenz (IBK), in der Hoahrheinkommission (HRK), in der Randenkommission, in der Ostschweizer Regierungskonferenz (ORK), in der Metropolitankonferenz Zürich (MKZ) sowie in der Konferenz der Kantonsregierungen (KdK).
- Pflege der Beziehungen zum Bundesland Baden-Württemberg, insb. im regional grenzüberschreitenden Austausch betreffend die Zusammenarbeit rund um die Covid-19-Pandemie sowie in den Dossiers Gäubahn und Hoahrheinbahn.
- Begleitung des Starts der Förderperiode VI 2021–2027 des EU-Förderprogramms Interreg Alpenrhein-Bodensee-Hoahrhein und Beteiligung an grenzüberschreitenden Projekten.
- Begleitung der Umsetzung von Massnahmen aus den Agglomerationsprogrammen der 1. und 2. Generation sowie der Vorarbeiten im Rahmen des beim Bund eingereichten Agglomerationsprogramms der 4. Generation innerhalb des Vereins Agglomeration Schaffhausen (VAS).
- Vertiefung und Weiterführung der Partnerschaft mit der brasilianischen Stadt Joinville unter der neuen Stadtregierung in Zusammenarbeit mit dem Verein Partnerschaft Schaffhausen-Joinville.
- Stärkung des China-Austauschs mit dem Bund betreffend die Partnerschaft mit der Provinz Hunan.
- Klärung von rechtlichen Fragen (insb. in Bezug auf Grenzsani-tätsdienst) in Zusammenhang mit der besonderen Situation der Enklave Büsingen, u.a. innerhalb der «Gemischten schweizerisch-deutschen Kommission Büsingen am Hoahrhein».

E-Collecting

- Erarbeitung Vorprojekt zu möglichem Pilotbetrieb.

Elektronische Archivierung

- Archivierung der bereits an das Staatsarchiv abgelieferten elektronischen Daten im digitalen Langzeitarchiv.
- Entwicklung eines Konzeptes für die Anbindung des digitalen Zwischenarchives (d3) an das digitale Langzeitarchiv (gemeinsam mit KSD).
- Rechtliche, finanzielle und organisatorische Abklärungen betr. Gründung eines kantonalen Archivverbundes für die Langzeitarchivierung elektronischer Daten von Kanton und interessierten Gemeinden.
- Teilnahme am Tag der Archive und der Museumsnacht.

Informatikdienstleistungen für Kanton und Gemeinden

- Vorlage zur Überführung der KSD in eine unselbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt.
- Allen Verwaltungsmitarbeitenden steht eine Kommunikations-Plattform zur Verfügung, die das Zusammenarbeiten erleichtert.
- Die bestehenden aus dem Jahr 2017 stammende Cloudstrategie und Weisungen sowie Richtlinien werden überarbeitet und die gesetzlichen Grundlagen für den Einsatz von Cloud-Services in der Verwaltung geschaffen.
- Ein Konzept zur nachhaltigen Beschaffung im Bereich Informatik ist erstellt.

11 BEIM KANTONSRAT LIEGENDE VORLAGEN

Stand: 31. Dezember 2021

- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 7. Januar 2020 betreffend Eignerstrategie für die EKS
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 27. Oktober 2020 betreffend Revision des Wasserwirtschaftsgesetzes
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 1. Dezember 2020 betreffend Teilrevision Polizeigesetz (Überwachungsmassnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen)
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 15. Dezember 2020 betreffend Teilrevision Baugesetz (Schaffung eines Energie- und Klimafonds)
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 16. März 2021 betreffend Revision des Elektrizitätsgesetzes und Genehmigung der Ablösung des NOK-Gründungsvertrags
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 8. Juni 2021 betreffend Schaffhauser Spitalplanung (Planungsbericht und Prognose 2030 inkl. Planungsgrundsätze).
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 24. August 2021 betreffend Änderung des Schulgesetzes (Private Schulen und privater Unterricht)
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 9. November 2021 betreffend Totalrevision von Art. 50 des Einführungsgesetzes zum Berufsbildungsgesetz
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 7. Dezember 2021 betreffend Änderung des Bürgerrechtsgesetzes
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 7. Dezember 2021 betreffend Neuausrichtung der Mitfinanzierung der Volksschule durch den Kanton (Ressourcensteuerung)
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 21. Dezember 2021 betreffend Gesuch über den Beitritt zur revidierten Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 21. Dezember 2021 zur Umsetzung des Demenzkonzeptes Schaffhausen